

Angela Jannelli  
Wilde Museen

**Angela Jannelli** (Dr. phil.), Kulturanthropologin und Museologin, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Historischen Museum Frankfurt am Main. Ihre Forschungsschwerpunkte sind das Museum als performativer bzw. symbolischer Handlungsraum sowie die partizipative Museumsarbeit.

ANGELA JANNELLI

# Wilde Museen

Zur Museologie des Amateurmuseums

[transcript]

### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

### **© 2012 transcript Verlag, Bielefeld**

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlagkonzept: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Umschlagabbildung: McNair-Museum, Berlin. Foto: Angela Jannelli, 2009

Lektorat & Satz: Angela Jannelli

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

ISBN 978-3-8376-1985-0

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter:  
[info@transcript-verlag.de](mailto:info@transcript-verlag.de)

« Ami Ned, vous êtes un tuer de poissons, un très habile pêcheur. Vous avez pris un grand nombre de ces intéressants animaux. Mais je gagerais que vous ne savez pas comment on les classe.

- Si, répondit sérieusement le harponneur. On les classe en poissons qui se mangent et en poissons qui ne se mangent pas ! »

JULES VERNE, VINGT MILLE LIEUES SOUS LES MERS  
(P. 163)

